

Advanced Bitcoin Technologies AG

Bericht des Vorstands

17. SEPTEMBER 2020

AGENDA

- 1 Vision, Geschäftsmodell, Strategie und Ausblick** – Dr. Yassin Hankir, CEO
- 2 Produktportfolio, Produktdemos und Technik** – Tobias Zander, CTO
- 3 Marketing, Vertrieb, Operations und Regulatorik** – Joachim V. Brockmann, COO
- 4 Jahresabschluss, GuV, Bilanz, Cash-Flow, Planung, WP-Wechsel** – Christian Lang, CFO

Vision, Geschäftsmodell, Strategie und Ausblick – Dr. Yassin Hankir, CEO

Am globalen Trend im Bereich Kryptowährungen partizipieren



ABT verbindet die Welten von Fiat- & Kryptowährungen für B2C & B2B



Die Advanced Bitcoin Technologies AG hat es sich zum Ziel gemacht, die Welten der Fiat- und Kryptowährungen miteinander zu verbinden und Geschäfts- und Privatkunden sichere und einfache Finanztransaktionen zu ermöglichen.

Staatliches Währungsmonopol

Offener Währungswettbewerb



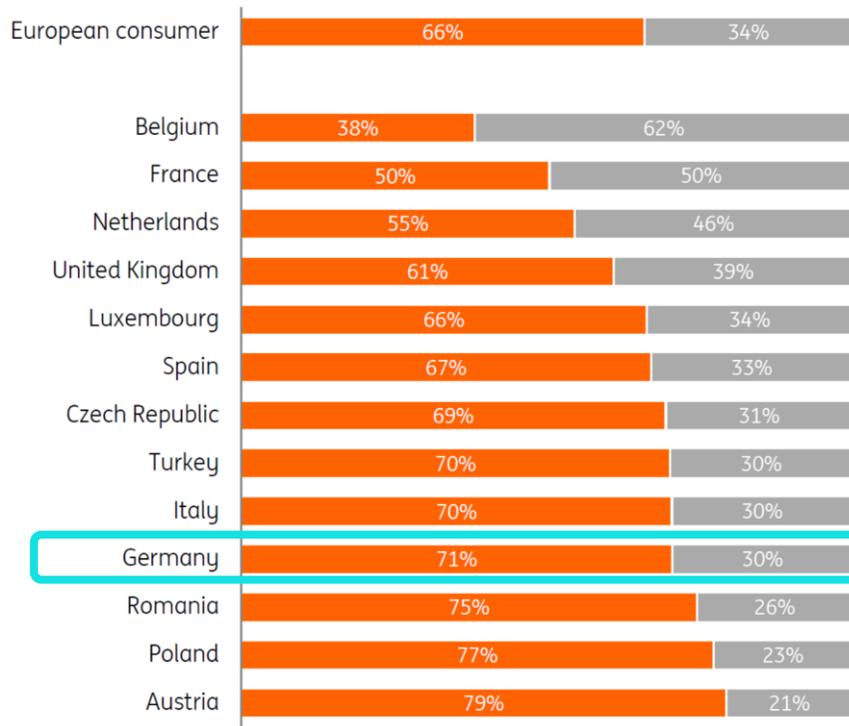
Relevanz traditioneller Banken

Kryptowährungen erfreuen sich sehr hoher Bekanntheit

The question

Have you ever heard of cryptocurrency?

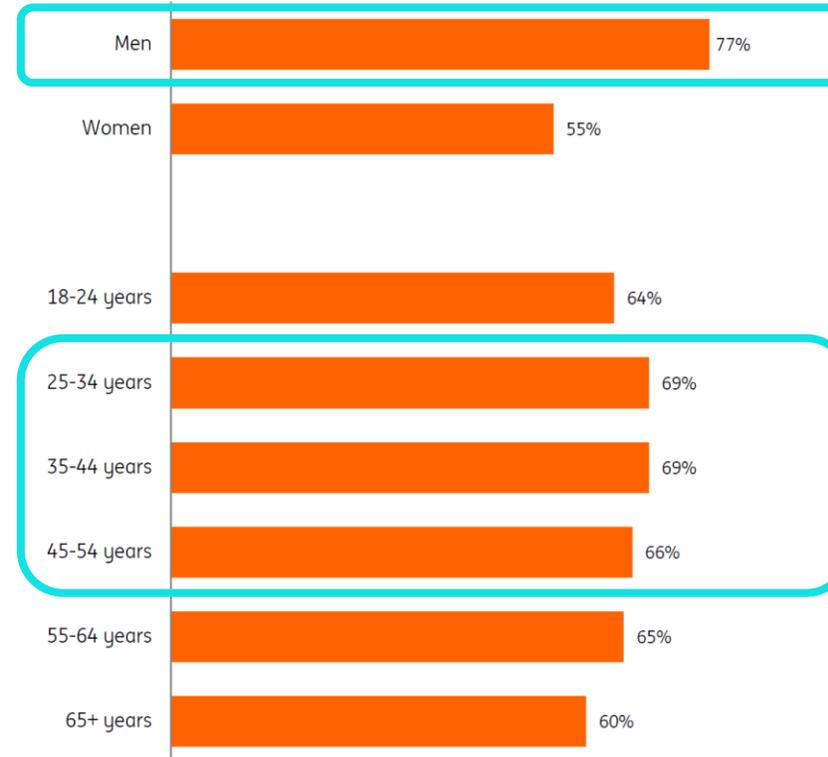
Asked to everyone. Possible answers are "yes" or "no".



The question

"I have heard of cryptocurrency"

Age/gender differences among those in Europe who answered "yes". Possible answers are "yes" or "no".



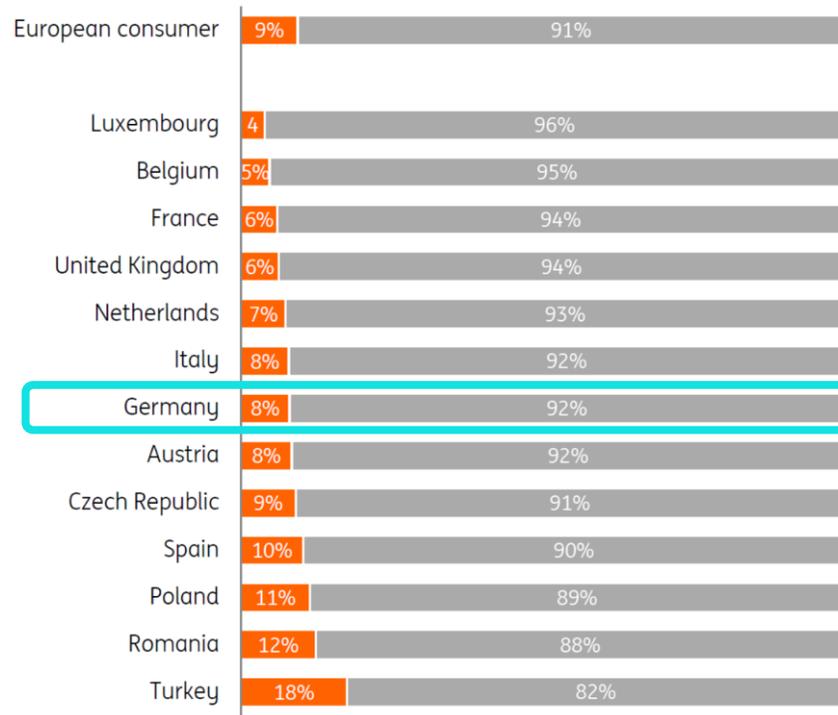
- Repräsentative Studie von ING und Ipsos zeigt, dass schon 2018 mehr als 70% der deutschen Internetnutzer Kryptowährungen kannten
- Insbesondere Männer im Alter von 25 bis 55 Jahren
- Bitcoin-Bekanntheit liegt aktuell schon bei mehr als 90% (statista)



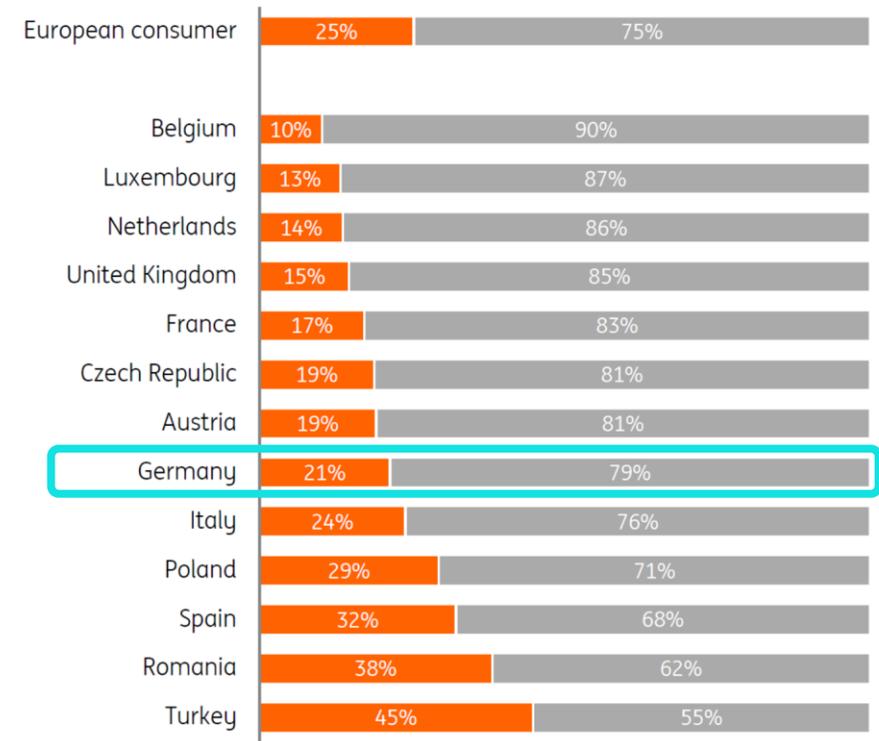
Nutzerbasis soll sich knapp verdreifachen

- Laut [Studie](#) gab es bereits 2018 rund 6 Mio. deutsche und 65 Mio. europäische Nutzer
- Kurzfristig knappe Verdreifachung der Nutzerzahlen erwartet
- Größtes Marktpotenzial in Ost- und Südeuropa

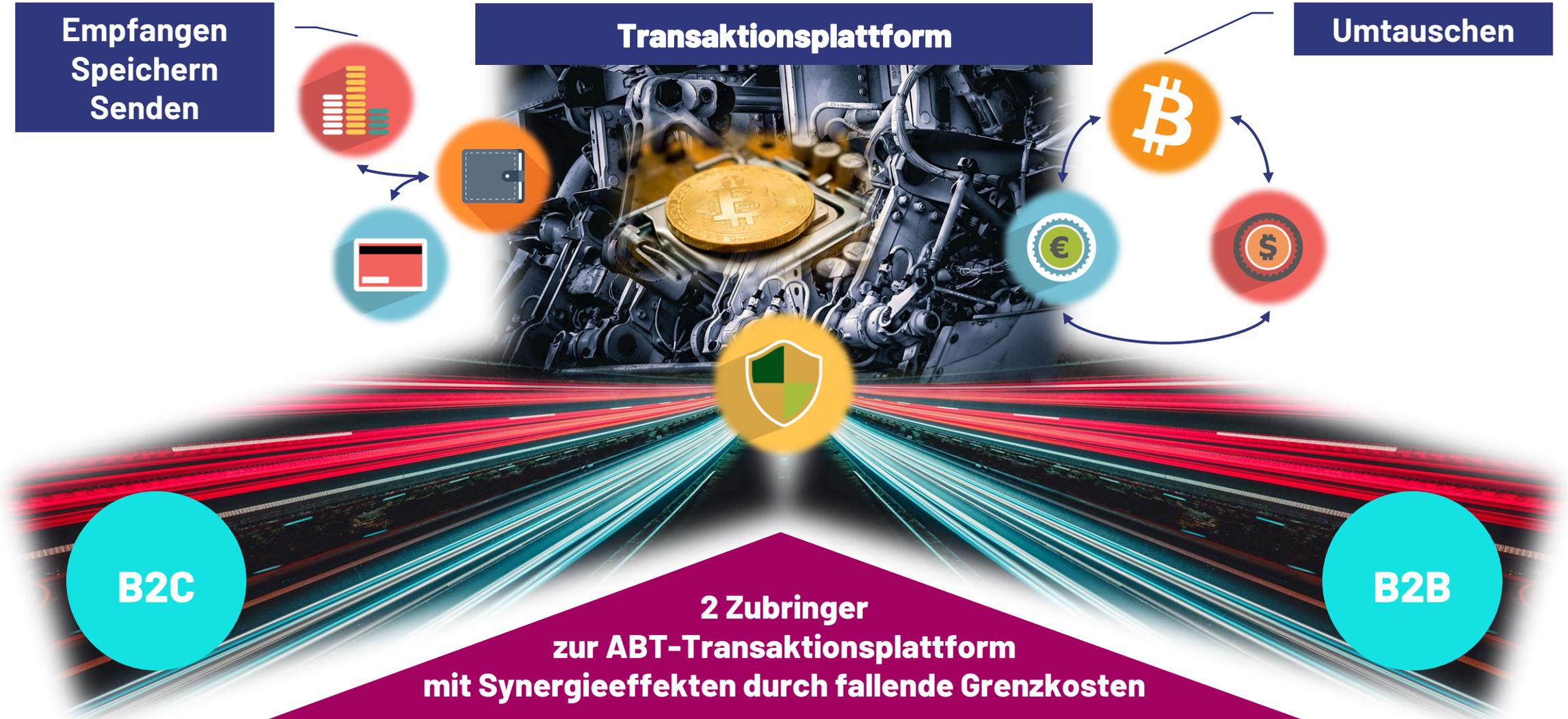
The question
“I own some cryptocurrency”
 Asked to everyone. Possible answers are “yes” or “no”.



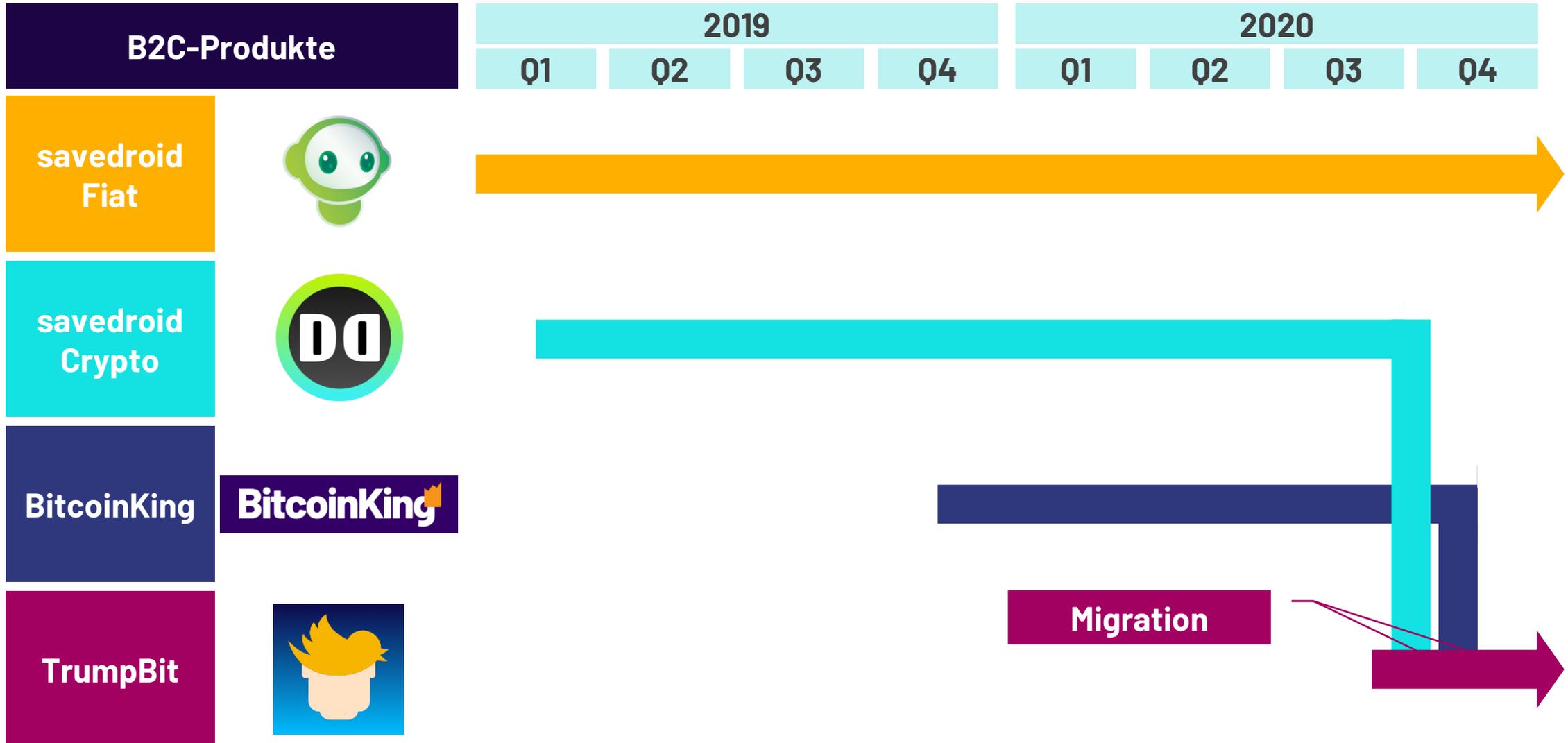
The question
“I expect to own cryptocurrency in the future”
 Asked to everyone. Possible answers are “yes” or “no”.



Etablierung transaktionsbasiertes Geschäftsmodell mit Skaleneffekten



Konsequente Konsolidierung des bestehenden B2C-Angebots





Durchweg positives Medienecho unterstreicht gutes Market-Timing



Frankfurter Allgemeine



STATION.
FrankfurtRheinMain



Neuer Kooperationsvertrag



- Edelmetalle treffen Bitcoin
- Online- und Offline-Integration
- Handelsvolumen >100 Mio. Euro p.a.

Neue Absichtserklärungen



- Online-Fashion trifft Bitcoin mit Handelsvolumen >100 Mio. Euro p.a.
- Kunst trifft Bitcoin (Pilotprojekt)

Neuer B2B-Vertriebsexperte



Sid Vasili
48+ Jahre
Payments-
Erfahrung



- Erfolgreicher Serienunternehmer
- Gründer von Invapay, globale B2B-Zahlungsplattform
- Internationales Vertriebsnetzwerk

Bestehende Shops



Bestehende und geplante Shopsystem-Plugins



Frankfurter Allgemeine

BÖRSENGANG DURCH DIE HINTERTÜR Sayedroid hat einen neuen Eigentümer

VON FALK HEUNEMANN
AKTUALISIERT AM 02.10.2019 - 20:39

Das Fintech Sayedroid hat einen Börsengang durch die Hintertür vollzogen. Am Mittwochabend wurde es übernommen – von einem Börsenneuling der Sayedroid-Gründer.

Das Frankfurter Finanz-Start-up Sayedroid hat einen neuen Eigentümer: Das börsennotierte Unternehmen Advanced Bitcoin Technologies AG (ABT) teilte mit, es habe das Fintech übernommen. Das hätten die Eigner von ABT bereits am 27. September beschlossen. Die ABT AG war erst am 4. Juli mit einem Stammkapital von 250.000 Euro gegründet worden und seit dem 2. August an der **Börse** notiert. Die ABT-Vorstandsmitglieder Yassin Hankir (Vorsitz), Tobias Zander (Technik) und Joachim Brockmann (operatives Geschäft) sind auch Miteigner und Vorstand von Sayedroid. Hankir sagte der F.A.Z. man wolle mit diesem Schritt zum einen den Zugang zum Finanzmarkt eröffnen und zum anderen das Vertrauen der Anleger in das Start-up stärken, weil es an der Börse schärfere Transparenzpflichten erfüllen muss.

17. September 2020

Advanced Bitcoin Technologies AG © 2020

Ad-hoc- & Directors' Dealings-Publizitätspflichten



- 14.09.20 13:38 DGAP-DD: Advanced Bitcoin Technologies AG Verkauf / Coniunctim GmbH
- 15.07.20 11:42 DGAP-Ad-hoc: Advanced Bitcoin Technologies AG Advanced Bitcoin Technologies AG: Konzernabschluss 2019, neues[...]
- 10.06.20 16:51 DGAP-News: Advanced Bitcoin Technologies AG Advanced Bitcoin Technologies AG: Verschiebung der Veröffentlich[...]
- 18.03.20 11:58 DGAP-Ad-hoc: Advanced Bitcoin Technologies AG Advanced Bitcoin Technologies AG: Landgericht Frankfurt am Mai[...]
- 18.02.20 18:51 DGAP-Ad-hoc: Advanced Bitcoin Technologies AG Advanced Bitcoin Technologies AG: Landgericht Bonn entscheidet[...]
- 24.12.19 12:05 DGAP-Ad-hoc: Advanced Bitcoin Technologies AG Advanced Bitcoin Technologies AG schließt Übernahme der saved[...]
- 02.10.19 17:48 DGAP-Ad-hoc: Advanced Bitcoin Technologies AG Advanced Bitcoin Technologies AG beschließt Übernahme der save[...]

Investor-Relations-Publikationen & Finanzkalender

GRÜNDUNG	JAHRESABSCHLUSS	HAUPTVERSAMMLUNG	HALBJAHRESABSCHLUSS
16. Juli 2019	15. Juli 2020	17. September 2020	30. September 2020
Eröffnungsbilanz	Testierter	Ordentliche	Veröffentlichung
Gründung	Konzernabschluss 2019	Hauptversammlung	Halbjahresabschluss
Advanced Bitcoin Technologies AG	Advanced Bitcoin Technologies AG	Frankfurt am Main	per 30. Juni 2020
DOWNLOAD	DOWNLOAD	DOWNLOAD	COMING SOON

Vorstandsteam



Dr. Yassin Hankir
CEO / Vorsitzender

18+ Jahre Erfahrung

savedroid, vaamo, McKinsey,
Goethe Universität, dpa-AFX



Tobias Zander
CTO / Vorstand

20+ Jahre Erfahrung

savedroid, Beerplorer, Sitewards,
Freelancer, International Speaker



Joachim V. Brockmann
COO / Vorstand

25+ Jahre Erfahrung

Lufthansa AirPlus, Deutsche
Telekom, GOLDWELL



Christian Lang
CFO / Vorstand

30+ Jahre Erfahrung

albi, Verint Systems, SCM
Microsystems, KPMG

Strategie, BD, IR & PR

- Unternehmensstrategie und -finanzierung
- Strategische Geschäftsentwicklung
- Investoren- und Öffentlichkeitskommunikation

IT- & Produktentwicklung

- IT-Entwicklung, -Betrieb und -Sicherheit
- Produktentwicklung inkl. User-Experience-Design, Konzeption und Implementierung der IT-Infrastruktur
- IT-Recruiting

Ops., Marketing & Vertrieb

- Geschäftsprozesse und Partner-Management
- Marketing- und Vertriebsstrategie
- Regulierung, Compliance und AML
- Risiko-Management, Bus.-Security, Datenschutz und Interne-Revision

Finanzen, HR & Recht

- Budgetplanung, Accounting, Controlling, Steuern und Finanzberichterstattung
- HR- und Personalprozesse
- Rechtliche Aspekte

Neue Aufsichtsratskandidaten/innen



Gabriele Bornemann

Vorsitzende

25+ Jahre Erfahrung

bleu&orange Governance, Management Alliance,
EMG Automation, elaxis, IKB Deutsche
Industriebank, Bankhaus Merck Finck & Co.



Thomas Dressendörfer

Stellvertretender Vorsitzender

36+ Jahre Erfahrung

DCS-Consulting, NT Trading, Wolford, Tom Tailor
Group, Pax Anlage, Straumann, Uster Technologies,
Randstad, The Nielsen Company, Procter & Gamble,
Baumüller Nürnberg



Torsten Sonntag

Mitglied

29+ Jahre Erfahrung

Entrepreneur & Investor, B&L OCR Systeme, Verimi,
Deutsche Bank Privat- & Geschäftskunden Chief
Digital Office/Smart Data and Omnichannel, Chief
Operating Office/Customer Sales, Deutsche Bank



Debjit D. Chaudhuri

Mitglied

26+ Jahre Erfahrung

Entrepreneur & Investor, ValueWERK – Private
Family Office, ABT Supervisory Board, International
Ambassador Frankfurt, Rotary International, Elpis,
Infosys, Wipro, Citibank

Governance, Compliance, IR

- Corporate-Governance-Strategie
- Compliance & Risiko-Management
- Equity-Story & Investor-Relations
- Pro-aktives persönliches Netzwerken

Netzwerk, ECM, Fin. Expert

- Netzwerk & Netzwerk-Strategie
- Equity-Capital-Markets-Strategie
- Financial-Expert (regulatorisch)
- Pro-aktives persönliches Netzwerken

Regulierung, Ops., Vertrieb

- Finanzregulierungsstrategie
- Operations- & Technologie-Strategie
- B2B-Marketing- & -Vertriebsstrategie
- Pro-aktives persönliches Netzwerken

Strategie, BD, Vertrieb

- Unternehmens- & Wachstumsstrategie
- Business-Development-Strategie
- B2B-Marketing- & -Vertriebsstrategie
- Pro-aktives persönliches Netzwerken

Neuer Aufsichtsrat



- Direkte Eigenkapitalinvestition
- Plus Wandlung von zukünftigen Aufsichtsratsbezügen in Aktienoptionen

Ankerinvestor



- Direkte Eigenkapitalinvestition
- Stärkung der bestehenden Aktionärsposition

Eigenkapitalstärkung



- Barkapitalerhöhung via Nutzung des genehmigten Kapitals
- Bezugspreis = 2,00 Euro pro Aktie
- Weitere Details in Klärung

Signifikant positive Fortschritte bei savedroid-Rechtsverfahren

Wallet-Herausgabe

- LG Bonn hat ehemaligen Treuhänder erstinstanzlich zur Herausgabe von einbehaltenen Kryptowährungen im Wert von aktuell ~4,2 Mio. Euro verurteilt
- Zudem hat ehemaliger Treuhänder etwaig durch verspätete Herausgabe entstehenden Schaden zu ersetzen
- Zudem hat ehemaliger Treuhänder Kosten von mehr als 100.000 Euro zu tragen
- Zweite Instanz läuft

ICO-Widerrufe

- LG Frankfurt am Main hat erste Klage auf Rückabwicklung des Kaufs von SVD-Token bereits rechtskräftig abgewiesen
- Zudem hat Kläger Kosten in Höhe von ~9.500 Euro zu tragen
- Beweisaufnahme bei zweiter Klage auf Rückabwicklung des Kaufs von SVD-Token Anfang Oktober 2020
- Dritte Klage auf Rückabwicklung des Kaufs von SVD-Token Corona-bedingt verzögert

Strafanzeigen

- Staatsanwaltschaft Frankfurt am Main hat Ermittlungsverfahren gegen Vorstände der savedroid AG eingestellt (d.h. Vorstände Mitte 2019)
- Hintergrund: ehemaliger Treuhänder hatte 2019 bei Staatsanwaltschaft Frankfurt am Main Strafanzeige gegen damalige savedroid-Vorstände eingereicht
- savedroid hat seinerseits Strafanzeige gegen ehemaligen Treuhänder eingereicht

Update
18.09.2020

Rechtsanwaltliche Einordnung

- Positive Erfolgsprognose für laufende zweite Instanz der Wallet-Herausgabe gegen ehemaligen Treuhänder
- Positive Erfolgsprognose für noch anhängige Klagen auf Rückabwicklung des Kaufs von SVD-Token

Rechtsanwaltliche Einordnung

- Einstellung des Ermittlungsverfahrens gegen damalige Vorstände der savedroid AG wurde bereits erwartet

Produktportfolio, Produktdemos und Technik – Tobias Zander, CTO

Unsere Lösungen verbinden die Welten von Fiat- und Kryptowährungen





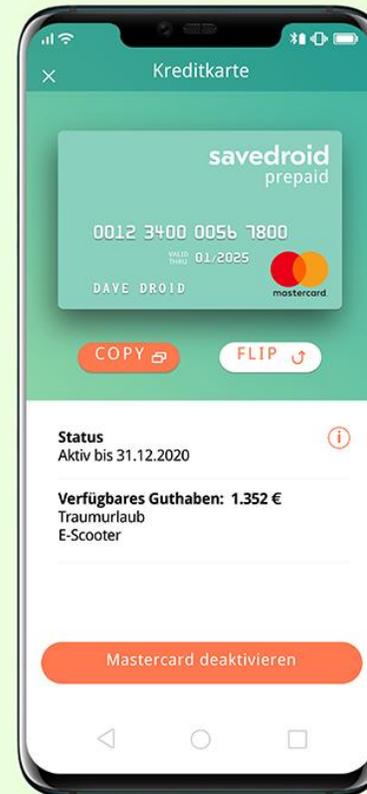
Schau zu, wie dein
Vermögen wächst.



Spar nach
deinen Regeln.



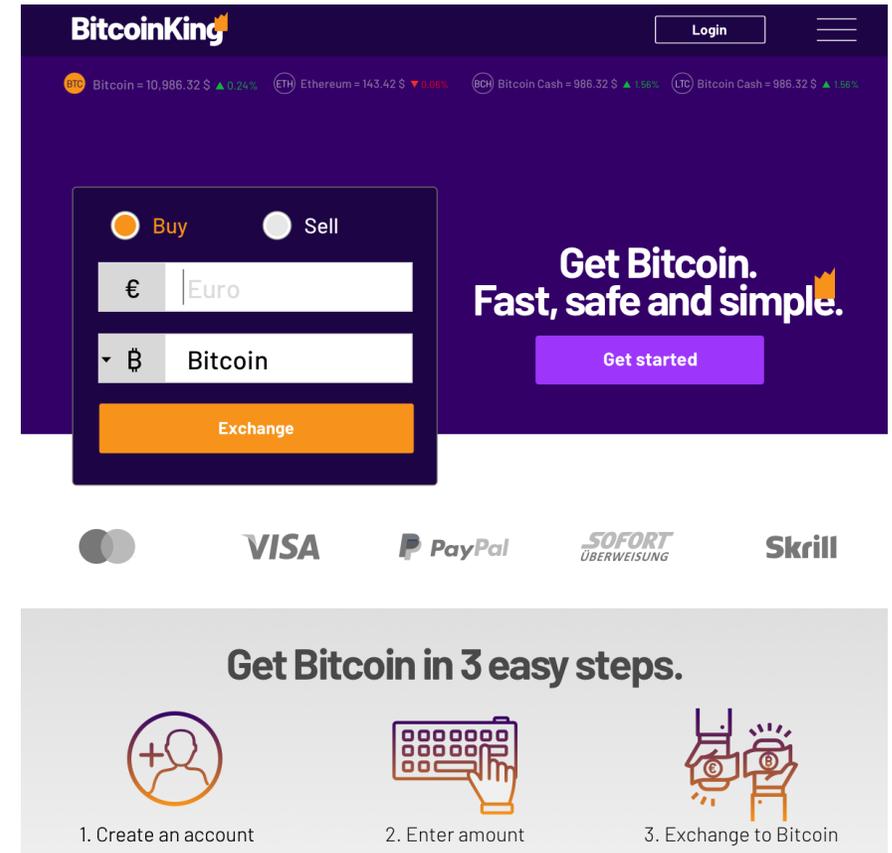
Erfülle dir
deine Wünsche.



>350.000 Downloads



>250.000 Downloads



>30.000 Nutzer

TrumpBit: Buy Bitcoin – by the tweet of the Trump!



TrumpBit
Take your first steps with Bitcoin

Balance 100.23 € (0.011 BTC)
10.10 € pending

When Trump tweets convert 2.00 € to Bitcoin.

CONVERT PENDING AMOUNT

Fun
Convert small amounts automatically to Bitcoin – every time Donald Trump tweets.

Conversion rule
How much do you want to convert to Bitcoin with every Trump tweet?
0.50 €

Safe
Authorize every transaction, pay on secure servers and have your Bitcoin safely stored in our wallet.

Your purchase at TrumpBit
Payment 10,10 €
You will be billed as TrumpBit B.V.
Accepted credit cards VISA
First name Donald
Last name Trump
Card number 1234 5678 9012 34
Expiry date Month
Expiry date Year
CVV CVV
I certify that I am 18 years of age and acknowledge I have read the Terms & Conditions of purchase, Privacy Policy and authorize my credit card to be debited.

Easy
Your easy access to Bitcoin – without the complicated stuff like private keys, wallets or crypto exchanges.

Your transaction was successful

Ab sofort verfügbar!



TrumpBit-Migration im 4. Quartal 2020

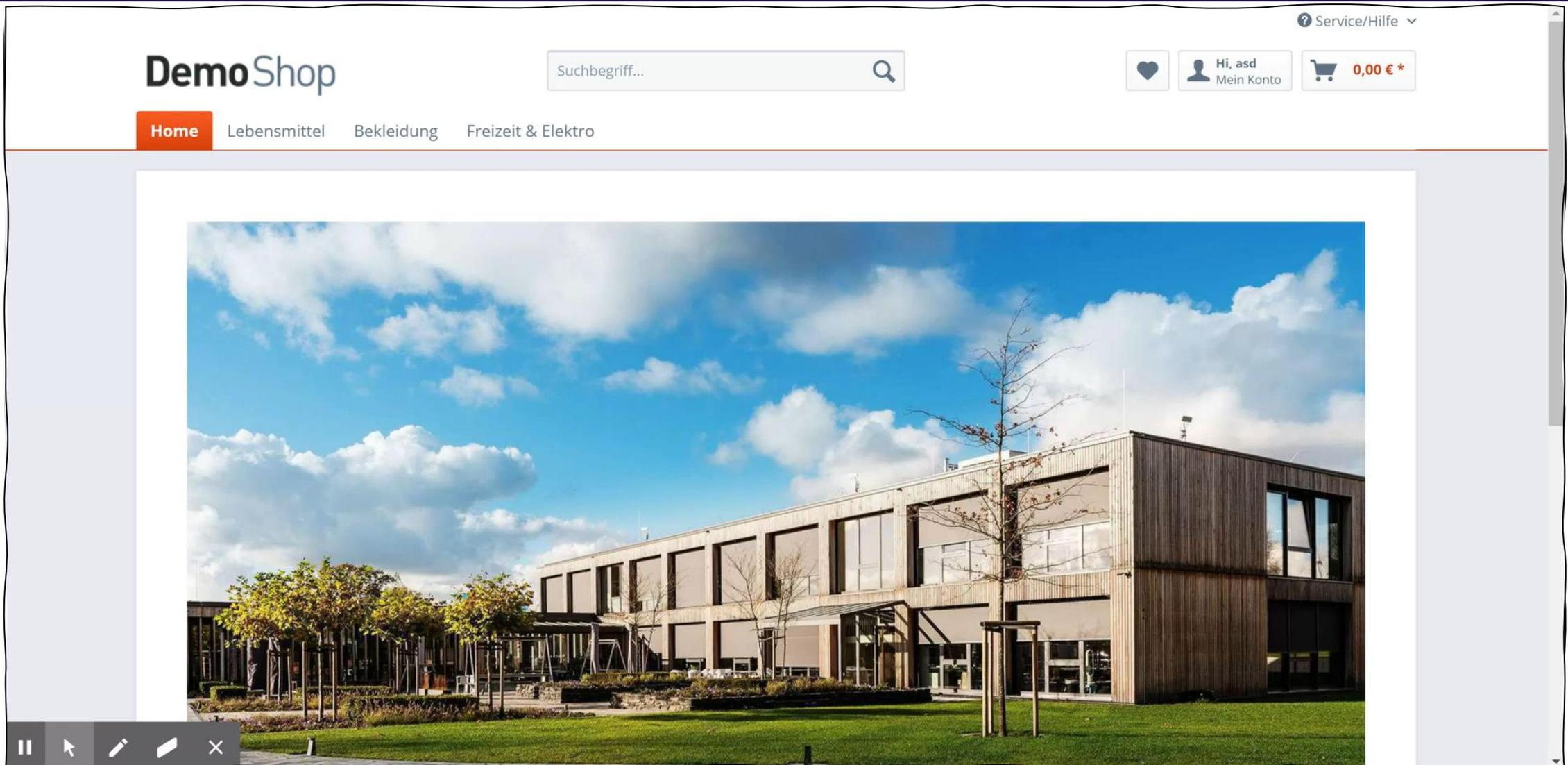


Shops



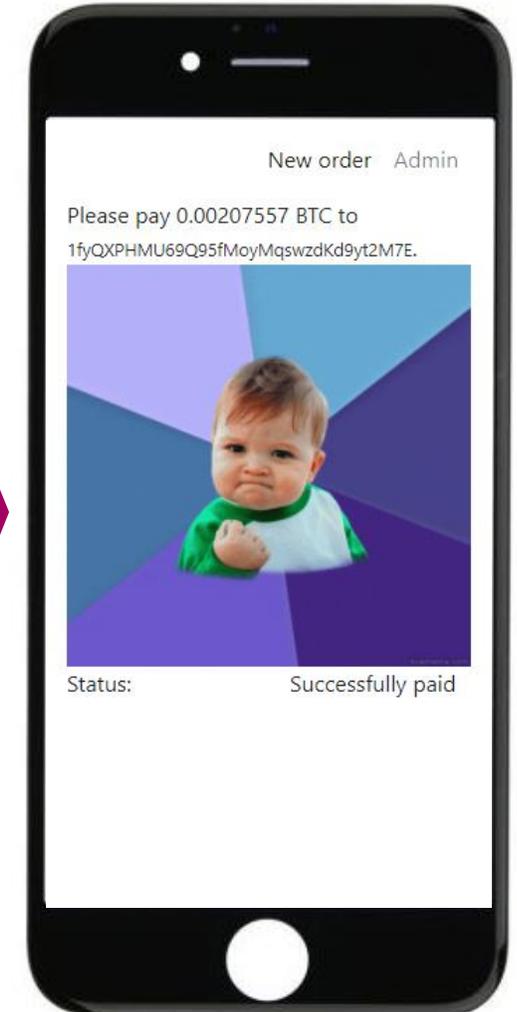
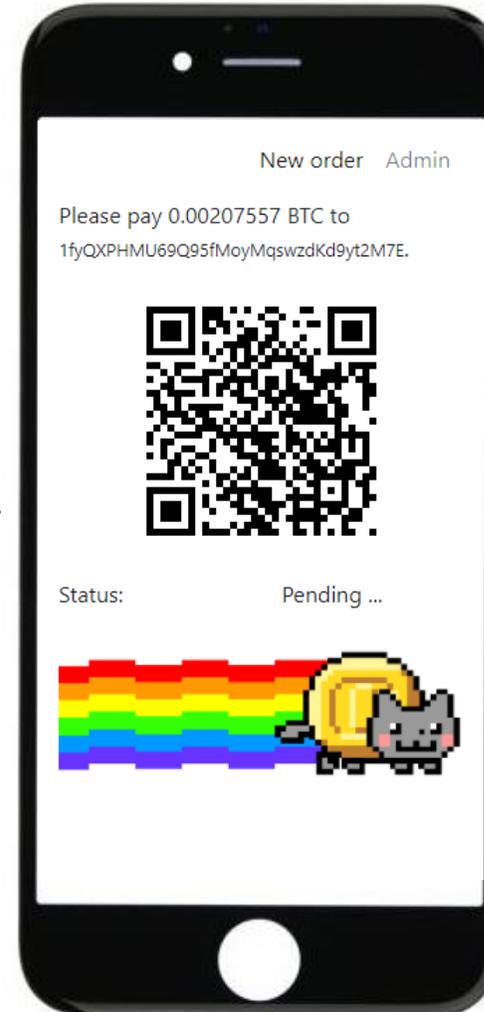
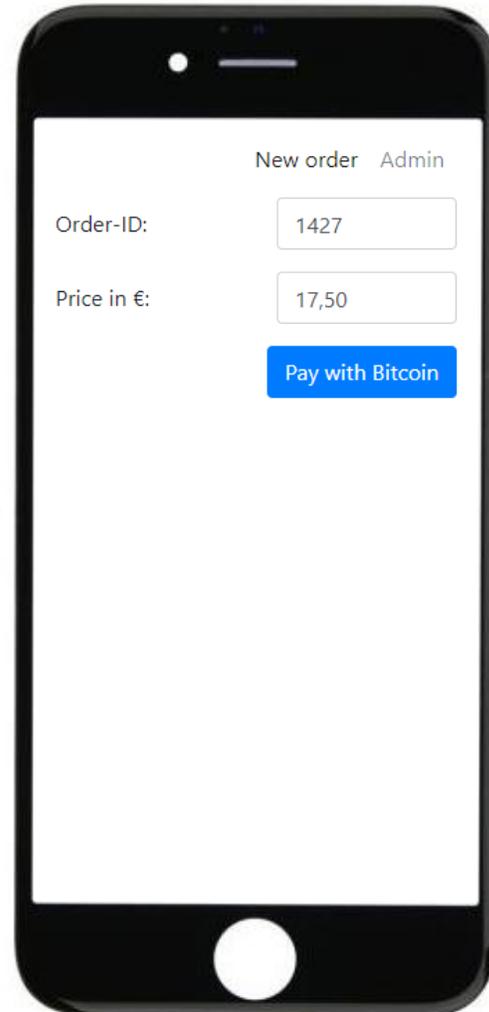
Shopsysteme





17. September 2020

Advanced Bitcoin Technologies AG © 2020



B2C-App-Frontends

B2B-Shop-Frontends

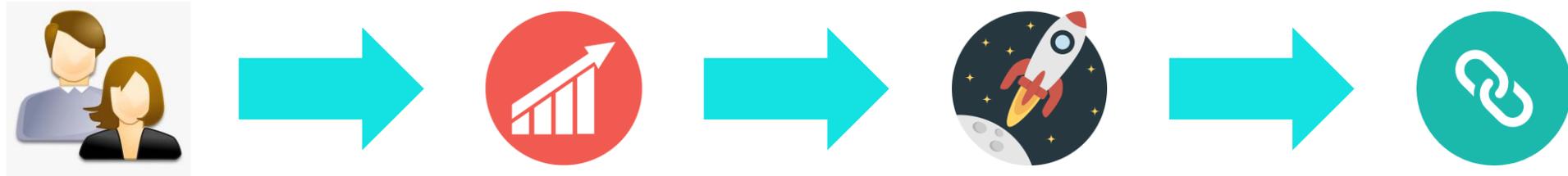
Gemeinsame Transaktions-Engine

Verteilung Fiat- & Krypto-Welt

Die Nutzer stehen im Mittelpunkt unseres Angebots



B2C-Marketing: Strategie



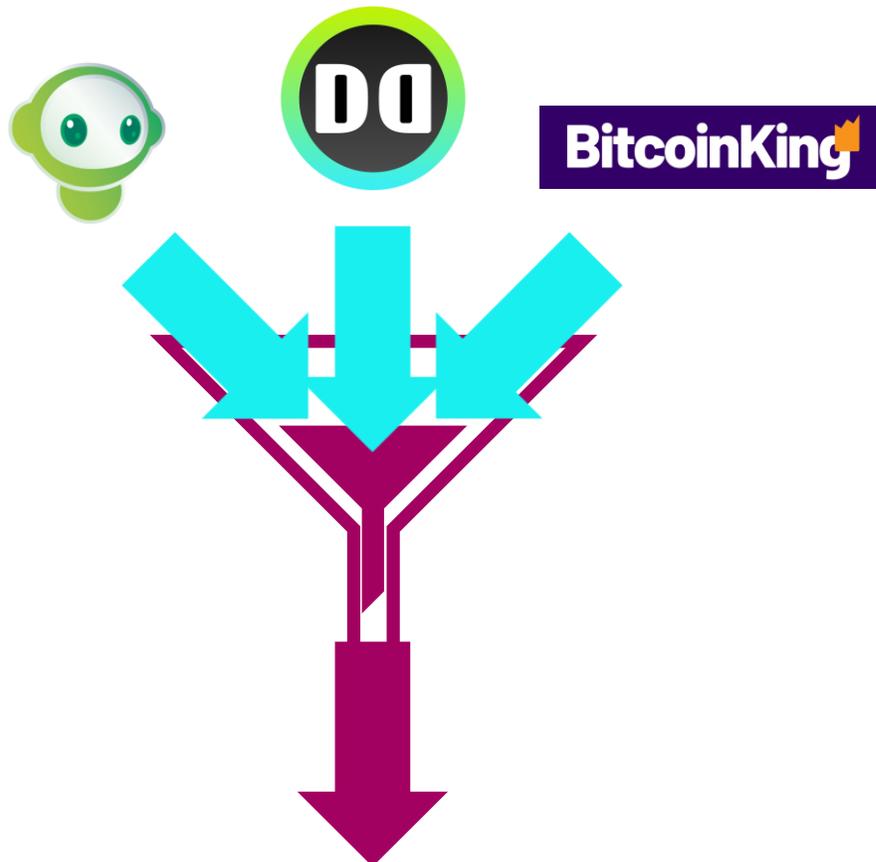
Nutzerdefinition
je Produkt

Nutzergewinnung
durch gezielte
Massnahmen

Marketing
Performance
Display
Content

Nutzersicherung





**Adaption der Maßnahmen
durch regelmäßige Analysen**

Zielgruppe



- Alter 22 bis 49 Jahre
- Männlich
- Technikaffin
- ...

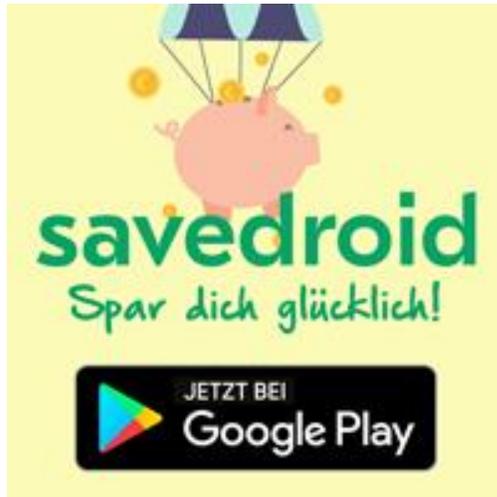
Marketing & Kanäle

- Performance-Marketing
- Display-Marketing
- Content-Marketing



Google Ads

Performance-Marketing

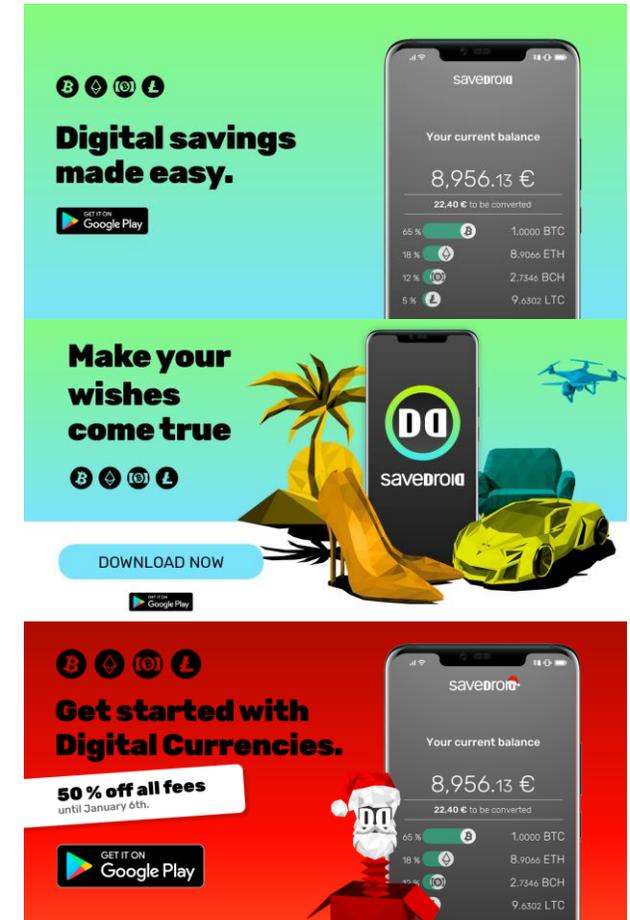


17. September 2020
 Advanced Bitcoin Technologies AG © 2020

Display-Marketing



Content-Marketing



Aus 2 Produkten werden eins



Migration der Nutzer
im 4. Quartal 2020



BitcoinKing

Zielgruppe



- Millennial Marketing

Marketing & Kanäle

- Performance-Marketing
- Display-Marketing
- Content-Marketing



Google Ads

B2B-Vertrieb: Strategie

Kundenwertversprechen



Zielgruppen

- Online-Shops
 - Deutschland, EME und Asien



- Offline-Shops



Vertriebskanäle

- Direktvertrieb



- Partnervertrieb



- Vertriebsagenten



Sid Vasili
48+ Jahre
Payments-Erfahrung



Erfolge seit Start im 2. Quartal 2020

- 5 Absichtserklärungen unterzeichnet
- 4 Kooperationsvereinbarungen unterzeichnet
- 2 Vertriebspartner gewonnen
- Sehr positives Medienecho erhalten

Pilotprojekt in Wiesbaden
In diesem Café gilt "Bitcoin statt Bargeld"

SENDUNG VERPASST?

Kontaktlos mit Bitcoin
WIESBADEN Frankfurter Start-up startet Bezahlsystem

Der Espresso dampft verführerisch in der Tasse. Kleine Pause im Heimathafen-Café in Wiesbaden. Bezahlt werden darf nicht nur in der Corona-Krise gerne bargeldlos. Aber geht das aus Furcht vor dem Virus auch kontaktlos? „Ja“, sagt Yassin Hankir, dessen auf Kryptowährungen spezialisiertes Frankfurter Unternehmen Advanced Bitcoin Technologies in der Konferenzstätte Heimathafen einen ersten Partner für sein innovatives Bezahlsystem gefunden hat.

Das Bezahlen mit Hilfe einer App auf dem Smartphone ist nicht ungewöhnlich. Neu ist, dass der Betrag von einem Bitcoin-Konto beglichen wird, das sich jeder Kunde zuvor anlegen muss.

Dem Bezahlvorgang geht dann ein Währungsumtausch voraus. Der Betrag von zwei Euro wird bezahlt, dem Kunden werden von seinem Kryptowährungs-Guthaben 0,00022522 Bitcoin abgebogen. Der Gastronom merkt davon nichts. Heimathafen-Geschäftsführer Dominik Hofmann schätzt an dieser Methode, dass sie derzeit mit keinen Gebühren – anders als beim Zahlen mit Kreditkarte – verbunden ist und dass ihm Investitionen in Technik und Infrastruktur an der Theke erspart bleiben.

Was hat der Kunde davon? Ihm bleibt laut Hankir erspart, etwa bei der Nutzung einer Karte noch eine Geheimnummer eintippen zu müssen und so doch in Kontakt mit einem Gerät zu kommen, das schon andere Kunden berührt haben. Das Scannen des QR-Codes auf der Rechnung genügt.

Im Heimathafen kann der Kunde bereits am Smartphone seine Wünsche von der Karte wählen, den Kellner rufen und kontaktlos bezahlen. Nur die Währungsschwankungen zwischen Euro und Bitcoin muss er einkalkulieren. Diese Schwankungen sind laut Hankir „längst nicht mehr so stark“ wie einst. Doch ein Währungsrisiko bleibt, gibt er zu, natürlich aber auch die Chance auf einen Währungsgewinn. Das Frankfurter Unternehmen, das aus dem 2015 gegründeten Start-up Savedroid hervorgegangen ist, will in der ersten Phase der Einführung vor allem Akzeptanz im Markt schaffen. „Wir sind billiger als Kreditkarten und Paypal“, sagt Hankir. Schon sechs Millionen Deutsche hätten regelmäßig Kontakt mit Kryptowährungen wie Bitcoin. Die Corona-Krise eröffne dieser Variante eine Chance, weil mehr Menschen bereit seien, sich neuen Technologien zu öffnen. Und das System sei eine Alternative zu den marktherrschenden Konzernen: „Denn wollen wir wirklich alle unsere Daten Apple geben?“ obo.

100% kontaktlos ZAHL EINFACH UND SICHER MIT BITCOIN!

Keine PIN-Eingabe, keine Stifte, kein Wechselgeld - mithilfe der Bitcoin-Bezahlung über einen QR-Code kann die Rechnung zu 100% kontaktlos durchgeführt werden. Wer es testen möchte: Das Co-Working-Café Heimathafen in der Wiesbadener Karlstraße startet heute den Test.

Wieder einmal kein Bargeld dabei oder keine Lust auf kilowise Wechselgeld - bereits heute gibt es verschieden Methoden kontaktlos mit Karte oder Smartphone zu zahlen. In Wiesbaden ist das ab heute sogar mit Bitcoin möglich.

Einfach & sicher Bitcoin-Zahlungen akzeptieren



Sie profitieren von 5 klaren Vorteilen:

1

Sie sind die Nummer 1 – Klare Differenzierung vom Wettbewerb

Sie schaffen ein Alleinstellungsmerkmal als Innovationsführer und erzielen einen positiven und reichweitenstarken PR-Effekt

2

Mehr Umsatz durch zahlungskräftige Neukunden

Sie erreichen rund 6 Mio. deutsche und 65 Mio. europäische Bitcoin-Nutzer mit überdurchschnittlichem Einkommen, Studien gehen von einer kurzfristigen Verdreifachung dieses Potenzials aus, die Kernzielgruppe ist zwischen 25 und 55 Jahre alt und überwiegend männlich

3

Billiger, schneller und sicherer als Kreditkarte, PayPal und SOFORT/Klarna

Sie sparen Geld und Nerven: max. 1% Transaktionsgebühr, kein Rückbuchungs- und Wechselkursrisiko, tägliche vollständige Auszahlung

4

Einfache und schnelle Installation in Ihren Shop

Garantierter Go-live in nur 2 Wochen dank unserer tatkräftigen IT-Unterstützung bei der Installation in Ihre bestehende Shopinfrastruktur

5

Aus Europa und DSGVO-konform

Ihre Daten und die Ihrer Kunden sind sicher und werden ausschließlich DSGVO-konform auf Servern mit den aktuellsten Sicherheitsstandards innerhalb Europas verarbeitet und gespeichert

Sie können nur gewinnen: SecPay ist absolut EINFACH, absolut RISIKOFREI und absolut FIXKOSTENLOS.

Klarer operativer Fokus

Unsere Kernkompetenz liegt in der Entwicklung, dem Betrieb und der Vermarktung von innovativer FinTech-Software.

Fokus ist ein zentraler Erfolgsfaktor ...

... daher kaufen wir alles andere konsequent von Partnern zu und nutzen die Kompetenz der Experten.

Insbesondere HR-Management, Finanzen, Legal, Banking und Marketing-Operations.



**Kernkompetenzen
Inhouse**

Operations: Wir sind zu Recht stolz auf unser namhaftes Partnernetzwerk

Bird & Bird

fidor
BANK

ISB |
Investitions-
und Strukturbank
Rheinland-Pfalz

epg

Ettrich Rechtsanwälte | Notare

Freshfields Bruckhaus Deringer

HOUSE OF
BLOCKCHAIN

Luther.

VISA

BaFin

FM NOTARE
FUNKE · MÜHE · FRANKFURT

SUM & SUBSTANCE

Skrill

amazon.de

CSSF
Commission de Surveillance
du Secteur Financier

AREVA
Allgemeine Revisions- und Treuhand AG

MAZARS

the
LHoFT
Luxembourg House of Financial Technology

DRILLISCH

CHECK24

COMMERZBANK

friendsurance

freenet GROUP

bakertilly

aws
DEUTSCHE
BUNDESBANK
EUROSYSTEM

Deloitte.

Rödl & Partner

FMA
Finanzmarktaufsicht
Liechtenstein

BANKHAUS
GEBR. MARTIN
PRIVATBANK SEIT 1912

PayPal

BIL
1856
BANQUE
INTERNATIONALE
À LUXEMBOURG

IDnow

Quantoz
BLOCKCHAIN TECHNOLOGY

Renell Bank

CLEARJUNCTION

CONFIDA

wirecard

TÜV
SAARLAND
Geprüfter
Daten-
schutz
www.tuev-saar.de

BÖRSE
DÜSSELDORF
Ein Handelsplatz der Börsen AG

VISA

ABT ist seit Dezember 2019 im Aufnahmeprozess als Principal Member von VISA

- Diese **Partnerschaft** gibt ABT die Möglichkeit, VISA-Produkte **direkt auszugeben** und als **Zahlungsmittel** zu **akzeptieren**
- Dadurch erhält ABT mehr **Kontrolle** über Kartenzahlungen und eine erheblich größere **Agilität** sowie **Kostenvorteile**

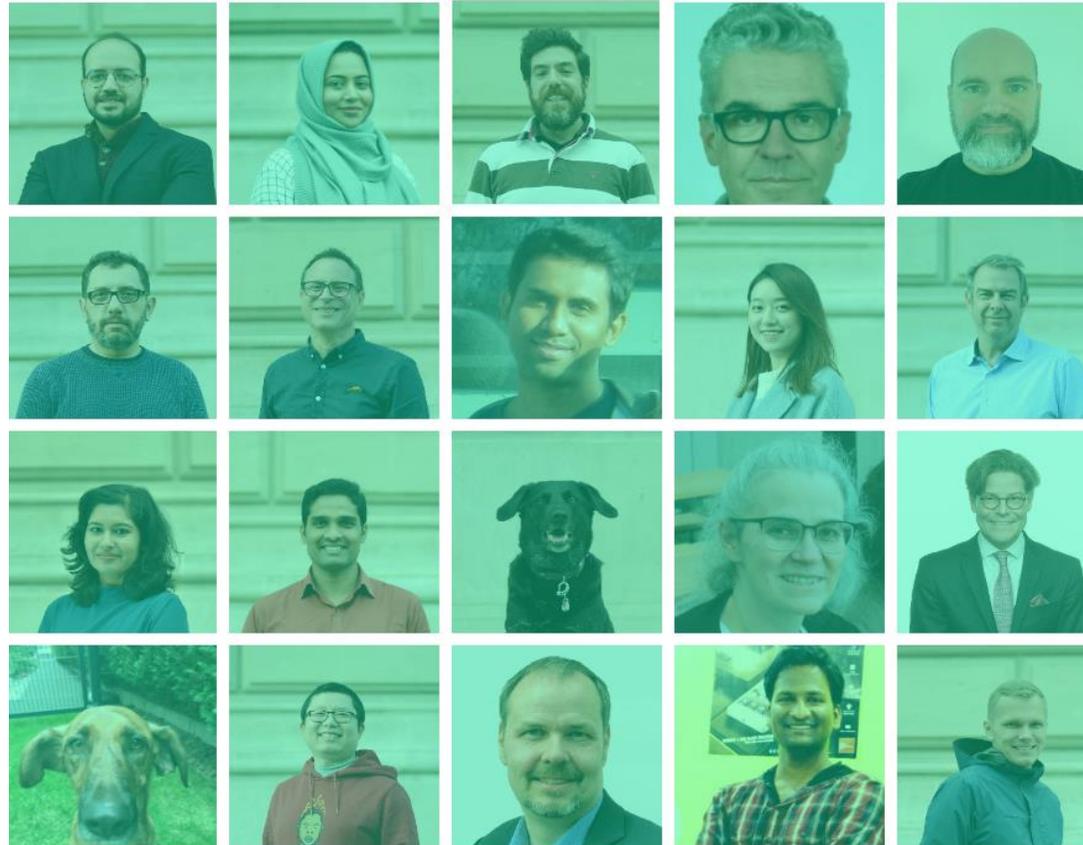
wirecard

wirecard hat Ende Juni 2020 Insolvenzantrag gestellt

- Vorstand der wirecard AG hat entschieden, für wirecard AG einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens wegen drohender Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung zu stellen
- Unser Partner, die Wirecard Bank AG ist aktuell nicht Teil des Insolvenzverfahrens
- Die Wirecard Bank AG weist darauf hin, dass Einlagen in zwei Stufen gesichert sind:
 - Einlagen bis zu 100.000 Euro sind pro Kunde durch die gesetzlich vorgeschriebene Entschädigungseinrichtung deutscher Banken abgesichert
 - Als zweite Stufe der Sicherung ist die Wirecard Bank AG Mitglied im Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken e.V.
- **Vor ebendiesem Hintergrund sehen wir derzeit keine negativen Auswirkungen auf gemeinsame Kunden und die bestehende Zusammenarbeit**

Operations: HR-Strategie

Über **2000 Bewerber** in 2019
oder
knapp **180 Bewerber/Monat** ...



... führten zu
knapp **200 Interviews**,
das entspricht
9,67% des
Bewerberpools ...

... und diese führten zu
48 Probetagen,
das entspricht
2,55% des Bewerberpools.

Seit Einführung der
abcl-Tests Mitte 2019 wurden
104 Bewerber getestet,
das entspricht einer Quote
von über **50%**
bzw. **5,00%** des
Bewerberpools und führte
zur Erhöhung der
Qualität der Probetage.

TOP EMPLOYER

Mid-sized Companies 2019

Awarded by **FOCUS-BUSINESS**

Als Ergebnis:
Höhere Effizienz und bessere Mitarbeiter

Operations: Risiko-Management

Risiko-Management

- Erfolgreiche Einführung 2019
- Fokus auf IT- und Geschäfts-Risiken
- Aufbau MaRisk-Matrix als Finanzdienstleister
- Eigenes Fokusthema bei allen Vorstands- und Aufsichtsratssitzungen

Risiko Matrix

		Auswirkung			
		Gering (1)	Mässig (2)	Kritisch (3)	KO (4)
Eintrittswahrscheinlichkeit	Sicher (5)				
	Sehr gross (4)				
	Gross (3)	6	8	11	
	Mässig (2)		3, 4, 5	9	2, 10
	Unwahrscheinlich (1)			7, 1	

Operations: Compliance

Compliance

- Einhaltung Vier-Augenprinzip bei allen Vertrags-, Zahlungs- und Steuerungsaufgaben
- Einführung und Überwachung von Einkaufs-, Einstellungs- und Reiserichtlinien
- Klare Governance-Strukturen für alle Tochtergesellschaften
- Einführung der Internen Revision mit Fokus auf Geldwäsche und KYC und Durchführung von zwei Prüfungen in 2019/2020
- Einführung und Umsetzung von Mitarbeitertrainings zu den Themen Datenschutz, Informationssicherheit und Prävention von Geldwäsche und Terrorismus-Finanzierung



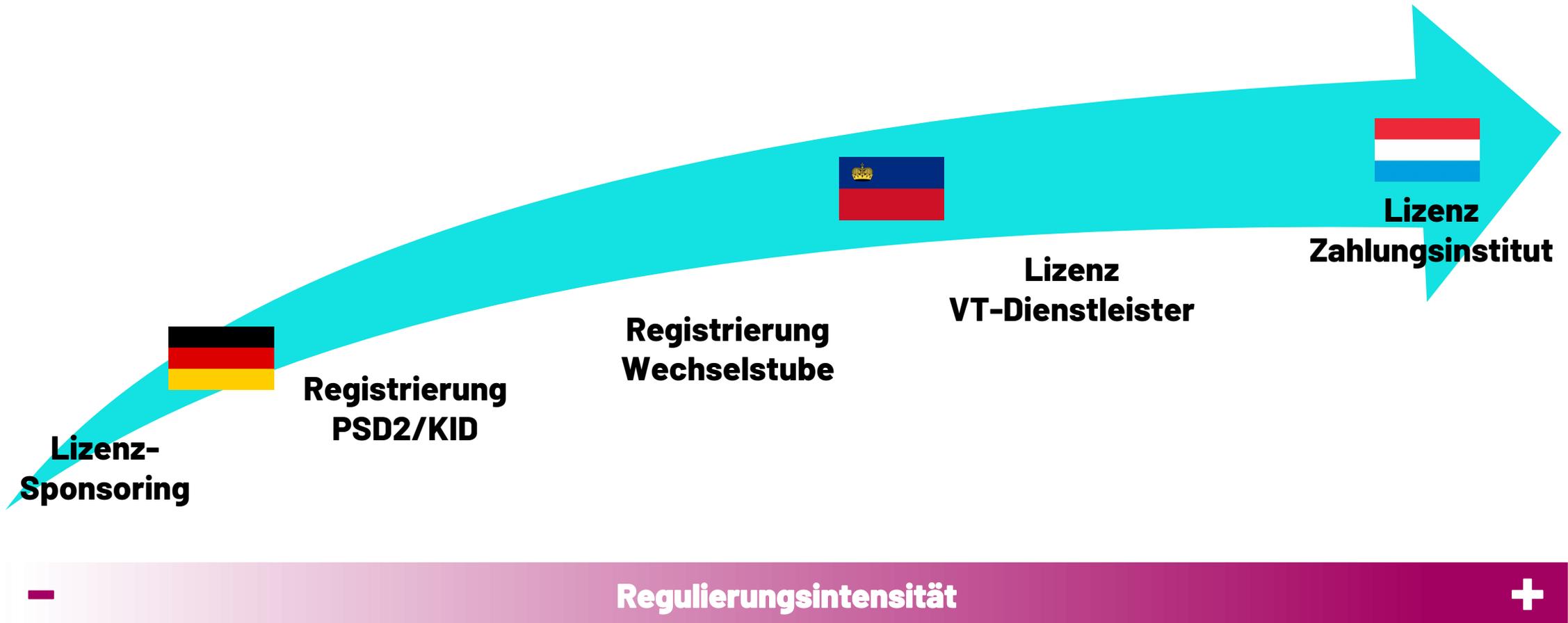
Datenschutz

- Interne Datenschutzaufgaben operativ im Kundenservice eingeführt und mit direkter Berichtslinie an den Vorstand hinterlegt
- Kernfunktion der Datenschutzüberwachung durch tekit Consult Bonn GmbH, ein Unternehmen der TÜV-Saarland Gruppe



Regulatorik: Strategie

Der Weg vom unregulierten Software-Anbieter zum vollregulierten Zahlungsdienstleister





Definition

Ein Kontoinformationsdienst ist ein Online-Dienst zur Mitteilung konsolidierter Informationen über ein Konto bei einem oder mehreren Zahlungsdienstleistern, die über Online-Schnittstellen des kontoführenden Zahlungsdienstleisters zugänglich sind.

Aktueller Status

- Nutzung der Registrierung für savedroid Fiat-App
- BaFin liegen alle notwendigen und angefragten Dokumente der savedroid AG vor
- Seit 4. Quartal 2019 regelmäßige Interaktion mit der BaFin im Sinne der regulatorischen Anforderungen
- Finale Registrierung wird im 4. Quartal 2020 erwartet



Definition

Ein VT-Dienstleister übt die Funktionen oder Rollen gemäß der Definition im Blockchain-Gesetz (TVTG) aus. Nutzer sind Personen, die VT-Dienstleistungen in Anspruch nehmen und/oder über Token verfügen.

Hierzu ist nach TVTG ein Lizenzerwerb zur Erfüllung der relevanten Aufgaben notwendig.

Aktueller Status

- Nutzung der Wechselstubenregistrierung und nachfolgend VT-Dienstleister-Lizenz für savedroid Crypto-App bzw. TrumpBit
- TVTG in Liechtenstein verabschiedet zur Krypto-Lizenzierung
- Regulierungsbehörde FMA in Liechtenstein hat für bestehende Dienstleister eine Übergangszeit gewährt
- Lizenzantrag der savedroid FL GmbH als VT-Wechselstube und VT-Verwahrer wird im 4. Quartal 2020 eingereicht



Definition

Im Sinne des ZAG benötigen Finanzdienstleistungsinstitute für Zahlungsdienstleistungen nach § 1 Abs. 2 ZAG eine Lizenz. Dabei handelt es sich um Leistungen, wie z.B. Auszahlungs-, Überweisungs-, Zahlungskarten-, Zahlungsauthentifizierungs- oder digitalisierte Zahlungs- und Finanztransfersgeschäft.

Aktueller Status

- Projektstruktur mit Deloitte erarbeitet und umgesetzt
- Lizenzantrag bei Regulierungsbehörde CSSF eingereicht
- Zukünftige Governance Struktur in Luxemburg vorbereitet
- CSSF-Projektteam derzeit im Corona-Pandemie-Modus
- Intensivierung der Gespräch für 4. Quartal 2020 geplant
- Daher Mitarbeiter der savedroid LUX S.A. Corona-bedingt seit April 2020 in Kurzarbeit

Investitionen in die Zukunft einer hybriden Finanzwelt



Allgemeine Einführung (1/2)

Die Entstehung des ABT-Konzerns

- 27. Juni 2019 Gründung der Advanced Bitcoin Technologies AG
- 16. Juli 2019 Eintragung ins Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main
- 02. August 2019 Technisches Listing im Allgemeinen Freiverkehr der Börse Düsseldorf
- 27. September 2019 Übernahme der savedroid AG im Zuge einer Sachkapitalerhöhung
- 01. Oktober 2019 Entstehung des Advanced Bitcoin Technologies AG Konzerns (Rechnungslegung)
- 23. Dezember 2019 Abschluss der Übernahme der savedroid AG durch Handelsregistereintragung

Berichtet wird über das Rumpfgeschäftsjahr vom 27. Juni bis zum 31. Dezember 2019

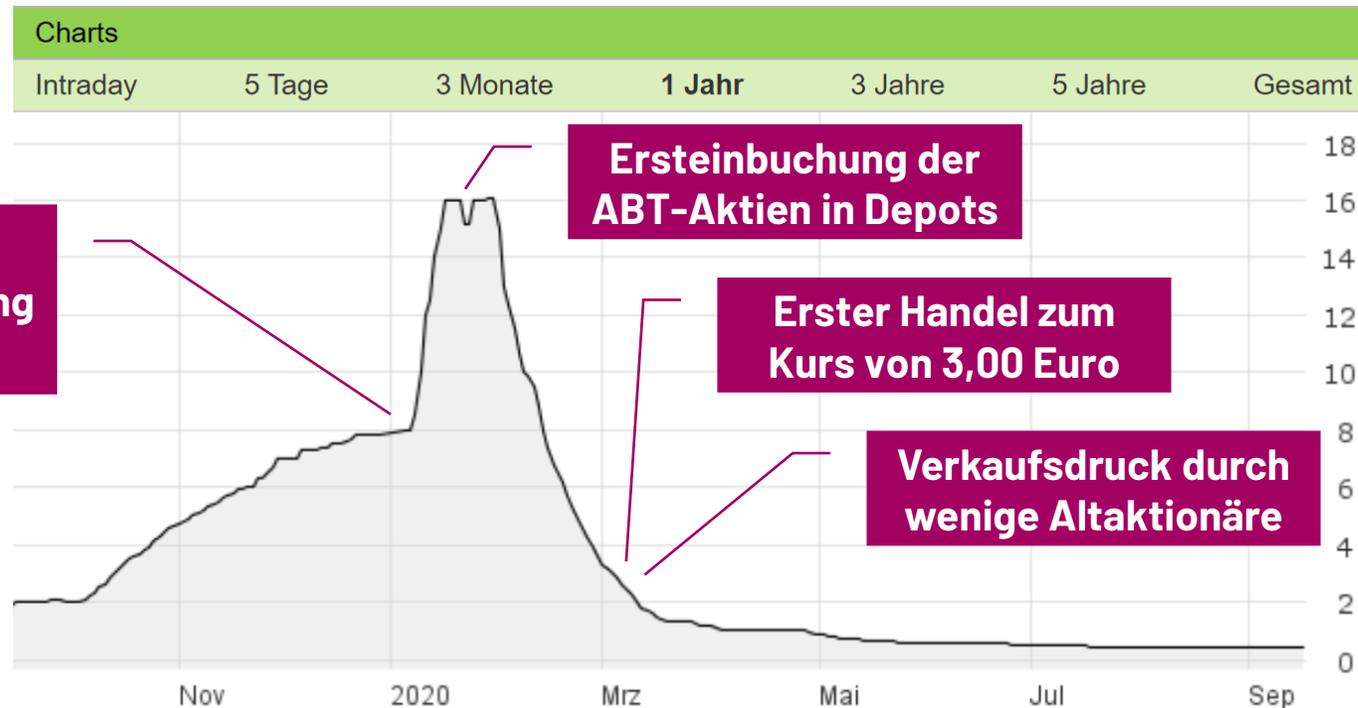
Allgemeine Einführung (2/2)

Aktienkursverlauf im Allgemeinen Freiverkehr der Börse Düsseldorf

Advanced Bitcoin Technol.AG Inhaber-Aktien o.N.

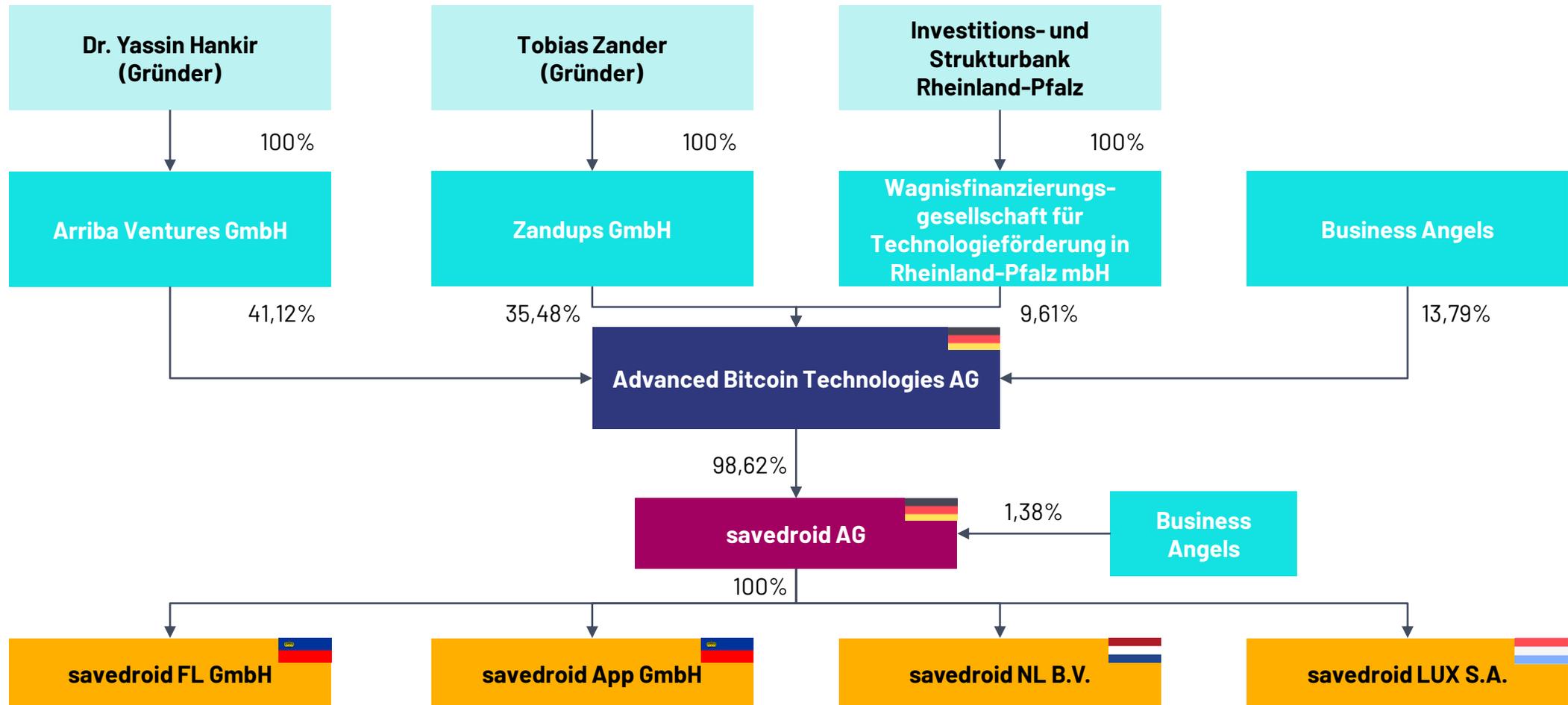
WKN: A2YPJ2, ISIN: DE000A2YPJ22

[Überblick](#) | [Times & Sales](#) | [Chart](#) | [Fundamentaldaten](#) | [Kurskennzahlen](#) | [Historische Kurse](#)



Konsolidierungskreis

Der Advanced Bitcoin Technologies AG-Konzern im Überblick



Konsolidierung gemäß HGB und RechZahIV

- Der Konzernabschluss der Advanced Bitcoin Technologies AG wurde nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches unter der Beachtung der ergänzenden Bestimmungen der Verordnung über die Rechnungslegung der Zahlungsinstitute (RechZahIV) aufgestellt
- Die Kapitalkonsolidierung der in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen erfolgte nach der Neubewertungsmethode
- Erstkonsolidierung: Gemäß HGB ist der bei einer Unternehmensakquisition gezahlte Kaufpreis im Konzernabschluss auf die erworbenen Vermögensgegenstände und Schulden aufzuteilen, d.h. eine Kaufpreisallokation vorzunehmen

Konsolidierungsgrundsätze: Kaufpreisallokation

Kaufpreisallokation im Zuge der Erstkonsolidierung

- Aus Kapitalkonsolidierung und Kaufpreisallokation der savedroid AG ergaben sich zusätzliche erworbene immaterielle Vermögensgegenstände in Höhe von 57.070 TEUR, die sich wie folgt verteilen:
 - 16.920 TEUR Kundendatenbestand
 - 40.150 TEUR Software
- Planmäßige Abschreibungen der immateriellen Vermögensgegenstände über 5 Jahre
- Im Rumpfgeschäftsjahr vom 27. Juni bis zum 31. Dezember 2019 betrugen Abschreibungen 2.932 TEUR
- Firmenwert 347 TEUR, resultiert aus Kapitalkonsolidierung der Tochtergesellschaften
- Firmenwert wird planmäßig über 10 Jahre abgeschrieben
- Passive Latente Steuern in Höhe von 18.836 TEUR
 - Aus latenten Steuern auf zusätzliche erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände und Firmenwert 19.824 TEUR
 - Abzüglich Auflösung latenter Steuern auf Abschreibungen von immateriellen Vermögensgegenständen und Firmenwert 988 TEUR

Konsolidierungsgrundsätze: Abschlussprüfung

Prüfungsumfang

- Konzernabschluss Advanced Bitcoin Technologies AG 2019
- Einzelabschluss Advanced Bitcoin Technologies AG 2019
- Einzelabschluss savedroid AG 2019

Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerks

Konzernbilanz zum 31. Dezember 2019

Advanced Bitcoin Technologies AG – Konzernbilanz

AKTIVA

PASSIVA

	<u>31.12.2019</u> EUR		<u>31.12.2019</u> EUR
1. Barreserve aus sonstigen Tätigkeiten	1.100.471,12	1. Sonstige Verbindlichkeiten aus sonstigen Tätigkeiten	4.842.009,80
2. Forderungen an Kunden aus Lieferungen und Leistungen	210.897,80	2. Rückstellungen a) andere Rückstellungen	176.326,05
4. Immaterielle Anlagewerte aus sonstigen Tätigkeiten	56.295.794,39	3. Passive latente Steuern	18.836.006,60
5. Sachanlagen aus sonstigen Tätigkeiten	29.715,00	4. Eigenkapital a) gezeichnetes Kapital	19.974.673,00
6. Sonstige Vermögensgegenstände aus sonstigen Tätigkeiten	3.045.922,89	b) Kapitalrücklage	19.724.673,00
7. Rechnungsabgrenzungsposten aus sonstigen Tätigkeiten	53.714,14	c) Konzernverlust	- 3.325.550,73
		e) nicht beherrschende Anteile	<u>508.377,63</u>
			36.882.172,90
Summe Aktiva	<u>60.736.515,34</u>		<u>60.736.515,34</u>

Erläuterungen zur Konzernbilanz (1/2)

Erläuterung der wesentlichen Bilanzpositionen

- **Barreserve**
 - 1.100 TEUR Bankguthaben ...
 - ... Veränderung Barreserve -618 TEUR (Cash-Flow)

- **Immaterielle Anlagewerte**
 - 56.296 TEUR ...
 - ... davon aktivierte selbst geschaffene Vermögensgegenstände 444 TEUR
 - ... davon erworbene immaterielle Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von planmäßigen Abschreibungen 55.505 TEUR
 - ... davon Firmenwert unter Berücksichtigung von planmäßigen Abschreibungen 347 TEUR

- **Sonstige Vermögensgegenstände**
 - 3.046 TEUR ...
 - ... davon Kryptoguthaben 2.811 TEUR (per Stichtagskurs 31.12.2019)
 - ... davon Treuhand-Wallet 2.289 TEUR (aktueller Wert 4.232 TEUR)

Erläuterungen zur Konzernbilanz (2/2)

Erläuterung der wesentlichen Bilanzpositionen

• Sonstige Verbindlichkeiten	4.842 TEUR davon 4.321 TEUR Verbindlichkeit aus Schuldübernahme zwischen savedroid AG und savedroid FL GmbH, Liechtenstein	
• Passive latente Steuern	18.836 TEUR latente Steuern auf zusätzlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung der planmäßigen Abschreibungen	
• Eigenkapital	gezeichnetes Kapital	19.974.673,00
	Kapitalrücklage	19.724.673,00
	Konzernverlust	- 3.325.550,73
	nicht beherrschende Anteile	508.377,63
		<hr/>
		36.882.172,90

Advanced Bitcoin Technologies AG – Konzern-Gewinn- & Verlustrechnung

	27.6.-31.12.2019
	EUR
1. Zinserträge	
a) aus sonstigen Leistungen	5.804,82
2. Laufende Erträge	
a) aus sonstigen Leistungen	2.375,94
3. Provisionsaufwendungen	
a) aus sonstigen Leistungen	70.551,77
4. Sonstige betriebliche Erträge	
a) aus sonstigen Leistungen	3.230,15
5. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	
a) aus sonstigen Tätigkeiten	
Personalaufwand	463.148,90
b) andere Verwaltungsaufwendungen	649.047,86
6. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagenwerte und Sachanlagen	
a) sonstige Tätigkeiten	2.943.839,25
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	
a) sonstige Tätigkeiten	242.170,00
8. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	
a) sonstige Tätigkeiten	- 4.357.346,87
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	
a) sonstigen Tätigkeiten latente Steuern	988.218,53
10 Konzernjahresfehlbetrag	
a) sonstige Tätigkeiten	- 3.369.128,35
11 Auf nicht beherrschende Anteile entfallender Verlust	43.577,61
	-
12 Konzernverlust	3.325.550,73

Erläuterung der wesentlichen Gewinn- & Verlustrechnungspositionen

- **Gesamtertrag** 11 TEUR ...
 - ... davon Umsatz savedroid Crypto-App und BitcoinKing 5 TEUR
 - ... davon Zinserträge 6 TEUR

- **Personalaufwand** 463 TEUR ...
 - ... im Geschäftsjahr 2019 waren durchschnittlich 27 Arbeitnehmer beschäftigt

- **Andere Verwaltungsaufwendungen** 649 TEUR ...
 - ... davon Werbekosten 258 TEUR
 - ... davon Rechts- und Beratungskosten 107 TEUR

Erläuterung der wesentlichen Gewinn- & Verlustrechnungspositionen

- **Abschreibungen** 2.943 TEUR ...
... davon Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände
2.932 TEUR
- **Sonstige betriebliche Aufwendungen** 242 TEUR ...
... davon Wertberichtigungsaufwand aus Kursverlusten der
Kryptoguthaben 146 TEUR
- **Steuern vom Einkommen und Ertrag** 988 TEUR ...
... Steuerertrag auf Abschreibungen auf immaterielle
Vermögensgegenstände

Ausblick 2020

Ausblick gemäß Ad-hoc-Mitteilung vom 15. Juli 2020

Advanced Bitcoin Technologies AG: Konzernabschluss 2019, neues B2B-Geschäft, neuer CFO

[...]

Neues B2B-Geschäftsmodell gestartet

Um von der international steigenden Akzeptanz von Krypto-Währungen im Geschäftskundenumfeld (B2B) zu profitieren sowie die Skalierungsfähigkeit und damit das Risikoprofil des Geschäftsmodells durch eine geringere Abhängigkeit vom Endkundengeschäft zu verbessern, wurde die Entscheidung getroffen, einen neuen Krypto-Bezahlservice für Geschäftskunden aufzubauen. Das neue B2B-Geschäftsmodell namens SecPay (<https://www.secpay.io>) ermöglicht es Händlern, einfach und sicher Bitcoin-Zahlungen zu akzeptieren, ohne selbst mit Kryptowährungen in Berührung zu kommen.

SecPay garantiert Händlern ohne Wechselkursrisiko immer den fixen Auszahlungsbetrag in Euro und ist sowohl für Online-Shops als auch für Ladengeschäfte und Gastronomiebetriebe nutzbar. Die Markteinführung wurde gestartet, erste Händler nutzen das Dienstleistungsangebot von SecPay bereits und weitere Absichtserklärungen (Letter of Intent) sind unterzeichnet. Vor diesem Hintergrund geht der Vorstand aktuell davon aus, im laufenden Geschäftsjahr 2020, im Vergleich zu den auf das Gesamtjahr hochgerechneten Vorjahreszahlen, die Erträge zu steigern und den operativen Verlust auf EBITDA-Basis zu reduzieren.

[...]



A graphic with a dark background and a bright cyan rectangle. At the top center is a white circle containing a globe icon. Below it, the text 'HALBJAHRESABSCHLUSS' is written in white, followed by '30. September 2020' in a larger white font. Underneath, the text 'Veröffentlichung' and 'Halbjahresabschluss' are written in white, followed by 'per 30. Juni 2020'. At the bottom, a dark blue rounded rectangle contains the text 'COMING SOON' in white.

Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2020



Mazars GmbH & Co. KG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft

Domstraße 15 in 20095 Hamburg

- Mazars ist eine internationale, integrierte und unabhängige Organisation, tätig in den Bereichen Abschlussprüfung, Steuerberatung, Finanz- und Unternehmensberatung und Rechtsberatung und in ca. 100 Ländern aktiv
- In den Top 10 der Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in Deutschland
- 5. größte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für Financial Services-Unternehmen
- Umfassendes know-how im Bereich Financial Services und Digital-Währungen
- Standort in Frankfurt am Main

Wechsel des Wirtschaftsprüfers für das Geschäftsjahr 2020 (2/2)

Wirtschaftsprüfer und relevante Referenzen

	<p>Michael Skall Director Audit</p> <p>Tel: +49 171 560 0655 michael.skall@mazars.de</p>
Bildung	Wirtschaftsprüfer, MBA, Certified Internal Auditor, CISA
Tätigkeitsschwerpunkte	Michael Skall verfügt über mehr als 20 Jahre Prüfungs- und Beratungserfahrung. Zu seinen Tätigkeiten zählen neben Jahresabschlussprüfungen insbesondere Prüfungen im Bereich Wertpapier-Compliance, Internen Kontrollsystemen, Informationstechnologie, Risikomanagement und Interner Revision. Im Auftrag der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht hat Michael Skall zahlreiche Prüfungen nach § 44 Abs. 1 KWG bei Banken und Kapitalverwaltungsgesellschaften begleitet.
Referenzen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ BNP Paribas Gruppe ▪ Check 24 Kontomanager ▪ Finanzdienstleister ▪ Kapitalverwaltungsgesellschaften ▪ Leasing- und Factoring-Gesellschaften

Ausgewählte Referenzen – Prüfungsleistungen

Financial Services – Interne Revision

● ● ● **Vielen Dank!**

